

## SCHON GEHÖRT, DASS...

...die ehemalige Passauer Videojournalistin Tanja Wilking in der Dienstagsausgabe der Bild-Zeitung groß rausgekommen ist?

„Deutschlands einziges hauptberufliches Akt-Modell“ lautete die Schlagzeile über die 42-Jährige, die mittlerweile in München lebt, früher in Passau studierte und einige Jahre beim Regionalsender TRP1 als Videojournalistin gearbeitet hat. Sie berichtet in dem Artikel über ihre Nacktpremiere vor 20 Jahren, als sie neben ihrem Studium auch in einer Theatergruppe tätig war und erstmalig für eine Malgruppe Modell stand. Seit 2007 ist sie als Aktmodell hauptberuflich tätig und 30 Stunden pro Woche im Einsatz. Obwohl sie laut Bild-Beitrag ihren Busen zu klein und ihre Beine zu stämmig findet, hat sie mit der Nacktheit keine Probleme. „Als Aktmodell musst du nicht jung und knackig sein. Du musst Muskeln haben, die sich gut zeichnen lassen und die hat Tanja“, wird der Künstler Brian Bagnall zitiert. Tanjas Ehe-

mann habe gegen den ungewöhnlichen Beruf seiner Frau nichts einzuwenden, da sie nicht berührt, sondern nur betrachtet werde. Die ehemalige Passauerin kündigte übrigens an, diesen Job bis zur Rente ausüben zu wollen...

...diese Rubrik die PaWo-Lieblingsrubrik des verstorbenen FDP-Staatssekretärs Dr. Max Stadler war? Nahezu jede Woche schickte er uns von seinen politischen Aktivitäten nette Anekdoten mit dem Vermerk für „Schon gehört, dass..?“, die wir auch gerne immer wieder hier aufgenommen haben. So verwies er am vergangenen Donnerstag extra darauf hin, dass sich mittlerweile auch Franz Beckenbauer für das Ringen als olympische Sportart einsetzt. Gegen eine Abschaffung hatte sich im Deutschen Bundestag eine fraktionsübergreifende Initiative gebildet, die auch von Stadler unterstützt wurde. Seine letzte Mail kam am Sonntagmorgen (siehe Beitrag rechts). Wir werden ihn und seine Anekdoten hier vermissen. -mr-

## Sie ist ein Modell und sie zieht sich aus

Deutschlands einziges hauptberufliches Akt-Modell



Die ehemalige Passauerin Tanja Wilking kam am Dienstag in der Bild-Zeitung als „Deutschlands einziges hauptberufliches Akt-Modell“ groß raus. Ausriss: bild.de